

Inhalt

Martin Wengeler / Kersten Sven Roth

Editorial

111

Corona-Semantik

Nina Janich

Hamsterkäufe, Kontaktverbot und Bürgerrecht. Ein sprachkritisches Gedicht inmitten der Corona-Zeit (März 2020)

113

Armin Burkhardt

Systemrelevanz? Nein danke!

120

Martin Endreß

Systemrelevanz oder: die Umwertung der Werte in Zeiten von Corona

128

Frank Liedtke

Wirus oder: Was es heißt, solidarisch zu sein

134

Ulrich Welbers

Der Stadt und dem Erdkreis. ‚Ausnahmezustand‘ in sprachphilosophischer und diskurssemantischer Sicht

142

Nils Dorenbeck

*Freiheit als Unfreiheit der Anderen. Anmerkungen zu einer totalitären Umdeutung von *Meinungsfreiheit**

149

Noah Bubenhofer et al.

Von Grenzen und Welten: Eine korpuspragmatische COVID-19-Diskursanalyse

156

Corona in der Welt

Juliane Schröter

Vertrauen statt Verbote. Die Kommunikation des Schweizer Bundesrats und Bundesamts für Gesundheit in der COVID-19-Krise

166

Charlotta Seiler Brylla
Kleiner Elch. Covid-19 in Schweden 175

Nikola Vujčić
Der Corona-Diskurs in Serbien: Zwischen
Verharmlosung und Einschüchterung 182

Marcus Müller / Jens O. Zinn
Deutsche und australische Normalitätsdiskurse in der Coronakrise 188

Corona und Kommunikation

Heiko Hausendorf
Geht es auch ohne Interaktion? 196

Steffen Pappert
WhatsApp-Interaktionen in Corona-Zeiten 200

Constanze Spieß
„*Passen Sie gut auf sich und Ihre Liebsten auf*“ und
„*Vive la France!*“ – Linguistische Anmerkungen zu den
TV- Ansprachen von Merkel und Macron 206

David Römer / Sören Stumpf
„*Yes we Ken*“ – Corona-Verschwörungstheorien unter
mainstream-linguistischer Lupe 212

Ingo H. Warnke
Zuhören und der Andere 220

Corona und die Wissenschaft

Konstanze Marx
Der Fall Drosten(s) – Essayistische Beobachtungen 228

Kersten Sven Roth
Vor dem Elfenbeinturm. Eine Tragödie 236

Kristin Kuck

Objektivität und Wahrheit im Diskurs um Corona – Oder warum Konstruktivismus nicht öffentlichkeitsstauglich ist 244

Wolf-Andreas Liebert

Virologendämmerung – oder: Wie gefährdet ist die Wissenschaftsfreiheit nach der COVID-19-Krise? Ein Diskurskommentar 252

Corona und (Sprach-)Geschichte**Natalia Filatkina**

Pflegekräfte, Kassiererinnen und Kassierer im Supermarkt, ärztpersonal und Menschen im Transportgewerbe. Gleichberechtigung und geschlechterneutrale Sprache im massenmedialen Diskurs über das Coronavirus 261

Claudine Moulin

Linguistische Kreativität in Pandemiezeiten – eine sprachhistorische Annäherung 268

Philipp Dreesen / Peter Pohl

Chronifizierung der Krise. Ein, zugegeben gedrängter, Versuch zum Zeitlichkeitsdiskurs von Corona 274

Corona und Multimodalität**Sascha Michel**

#wirbleibenzuhause. Multimodale Formen digitaler Solidaritätsbekundungen während der initialen Phase der Covid-19-Pandemie 281

Jannis Androutsopoulos

Die Sprachlandschaft im Dispositiv der Pandemie 290

Sebastian Thome

Der Wille zur Maske 300

Moderator der Angemessenheit. Martin Wengeler wird 60 306